

EHEMALIGE AUSZUBILDENDE IM PORTRÄT

Der Pflegeberuf – eine breite Basis für viele Karrieremöglichkeiten



Foto: Claudia Huber (GGSD)

Die ehemaligen Schüler*innen der GGSD Berufsfachschule für Altenpflege in Kempten sind heute Kolleg*innen: hintere Reihe (v.l.n.r.), Cornelia Zankl, Salvatore Lavorante; vordere Reihe (v.l.n.r.) Yasmin Driemel und Sarah Staiti.

Kempten 09.11.2021 – Unterschiedlicher könnten die Lebensläufe von Cornelia Zankl, Salvatore Lavorante, Yasmin Driemel und Sarah Staiti im Grunde kaum sein und dennoch haben alle zwei Dinge gemeinsam: Die Ausbildung an der GGSD Berufsfachschule für Pflege in Kempten und die Tatsache, dass die ehemaligen Schüler*innen heute Kolleg*innen sind. Die vier examinierten Altenpfleger*innen stehen mittlerweile am GGSD Bildungszentrum Allgäu für Pflege, Gesundheit und Soziales in Kempten auf der anderen Seite des Lehrerpults und unterrichten künftige Pflegefachkräfte.

Unterschiedliche Beweggründe ausschlaggebend

Was hat die vier examinierten Altenpfleger*innen dazu bewogen, eine Lehrtätigkeit zu übernehmen? „Ich musste mich aus gesundheitlichen Gründen noch einmal umorientieren,“ antwortet Cornelia Zankl auf diese Frage und ergänzt, dass sie sich zunächst noch gar nicht ganz sicher gewesen sei, ob sie sich zur Pflegedienstleitung (PDL) oder lieber zur Pflegelehrkraft

weiterbilden wolle. Für Salvatore Lavorante war der Fall hingegen klar: „Ich hatte schon immer Spaß an der Vermittlung von Wissen.“

Etwas anders verhielt es sich bei Yasmin Driemel und Sarah Staiti, die sich zunächst über berufsbegleitende Studiengänge weitergebildet haben und auf verschiedenen Positionen in Pflegeeinrichtungen tätig gewesen sind. „Als Pflegedienstleitung war ich irgendwann einfach zu weit vom praktischen Geschehen entfernt. Als Lehrerin kann ich die Schülerinnen und Schüler heute wieder in der Praxis begleiten,“ so Yasmin Driemel.

Ähnliche Gedanken bewogen auch Sarah Staiti: „Ich wollte auf die Ausbildung des Nachwuchses Einfluss nehmen, weil ich aus eigener Erfahrung weiß, wie wichtig gute Anleiterinnen und Anleiter in der Pflege sind. Außerdem wurde ich von meiner damaligen Lehrerin und heutigen Schulleitung Martina Schröder direkt darauf angesprochen, ob ich nach meinem Abschluss als Altenpflegerin als Praxislehrkraft für die GGSD Berufsfachschule in Kempten arbeiten wolle.“

Pflege bietet breites Spektrum an Karrierechancen

In der öffentlichen Meinung wird oft verkannt, wie viele Chancen mit einer Ausbildung in der Pflege verbunden sind. Der Pflegebereich bietet heute weit mehr Möglichkeiten der beruflichen Entwicklung als viele andere Sektoren. An sich ist dieser schon durch die unterschiedlichen Tätigkeitsfelder äußerst vielfältig - ehrgeizigen Pflegefachkräften stehen dabei viele Wege offen, ganz individuell Karriere zu machen: Von der Weiterbildungen zur Führungskraft, der Gründung eines eigenen Unternehmens bis hin zum Studium und einer Tätigkeit in Forschung und Lehre. Pflegepraktiker*innen können zudem aus einem breiten Spektrum an Spezialisierungsangeboten auswählen.

Pressekontakt:

Johannes Schubert

Tel.: 09571 / 95 35 - 44

E-Mail: Johannes.Schubert@ggsd.de

Gemeinnützige Gesellschaft für soziale Dienste

Bildungszentrum Vierzehnheiligen

Vierzehnheiligen 12

96231 Bad Staffelstein

www.ggsd.de

